

Neureuther: Comeback? „Für mich ist das keine Überlegung!“

Ex-Skistar Neureuther schließt Comeback im Weltcup aus, empfindet Familie als prioritär. Hirscher plant Rückkehr – eine Riesengeschichte!

Sölden, Österreich - Ex-Skistar Felix Neureuther hat klargestellt, dass ein Comeback im alpinen Weltcup für ihn nie ein Thema war. „Für mich war das nie eine Überlegung“, erklärte der 40-Jährige der Deutschen Presse-Agentur. Beweggründe sind sein angeschlagener Körper sowie sein Familienleben mit drei Kindern. Der Aufwand des Weltcups stehe nicht im Vergleich zu seiner heutigen Lebensweise. Auch in der kommenden Saison wird Neureuther als TV-Experte aktiv sein und womöglich die Rückkehr seines Rivalen und Freundes Marcel Hirscher analysieren.

Hirscher, der ebenfalls 2019 seine Karriere beendete, plant eine Rückkehr und könnte möglicherweise beim Saisonauftakt in Sölden an den Start gehen. „Das Comeback von Hirscher ist eine Riesengeschichte für den Skisport“, sagte Neureuther. Der Österreicher plant, für die Niederlande, das Heimatland seiner Mutter, zu starten. Zudem gibt es Gerüchte über eine Rückkehr der US-Ski-Diva Lindsey Vonn als Vorläuferin in Beaver Creek. Neureuther zeigt sich optimistisch: „Wenn man es jemandem zutrauen kann, dann sicher ihr“, verweist er auf Vonn, die mit einem künstlichen Kniegelenk kämpft. Beide Stars könnten von den neuen Wildcards des Weltverbands FIS profitieren, um ins Renngeschehen zurückzukehren. Weitere Informationen finden sich [hier](#).

Details

Ort

Sölden, Österreich

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de